

## Noch: 2. Eisenbahnen.

## C. Betriebsmittel und Leistungen.

| Be-<br>triebs-<br>jahr. <sup>1)</sup> | Lokomo-<br>tiven <sup>2)</sup> | Per-<br>sonen-<br>wagen <sup>2, 3)</sup> | Gepäck-<br>und<br>Güter-<br>wagen <sup>2, 3, 4)</sup> | Auf je 100 km<br>Betriebslänge<br>entfallen <sup>5)</sup> |                          |   | Von<br>den Lokomotiven<br>wurden zurück-<br>gelegt<br>Nutzkilometer. <sup>2, 6)</sup> | Auf eine<br>Lokomotive<br>— Sp. 2 —<br>berechnen sich<br>jährlich Nutz-<br>kilometer. <sup>8)</sup> |
|---------------------------------------|--------------------------------|--|---|---|--------------------------|---|---|---|
|                                       |                                |  |   | Loko-<br>mo-<br>tiven.                                    | Perso-<br>nen-<br>wagen. | Ge-<br>päck-<br>und<br>Güter-<br>wagen. |   |   |
| am Ende des Betriebsjahres.           |                                |  |   |   |                          |   |   |   |
| 1                                     | 2                              | 3  | 4   | 5   | 6                        | 7                                       | 8   | 9   |
| 1868                                  | 4 640                          | 8 916                                    | 94 908  | 28  | 55                       | 579                                     | 101 483 178   | 22 898  |
| 1869                                  | 5 012                          | 9 503                                    | 100 379   | 29  | 56                       | 587                                     | 109 200 013   | 22 627  |
| 1870                                  | 5 455                          | 10 434                                   | 109 763   | 29  | 56                       | 584                                     | ( <sup>7</sup> 115 598 048  | 22 088  |
| 1871                                  | 5 927                          | 11 153                                   | 122 402   | 29  | 56                       | 608                                     | 127 145 176   | 22 341  |
| 1872                                  | 6 810                          | 12 715                                   | 149 889   | 31  | 58                       | 673                                     | 151 631 575   | 23 810  |
| 1873                                  | 7 918                          | 14 587                                   | 173 701   | 33  | 62                       | 731                                     | 172 080 119   | 23 368  |
| 1874                                  | 9 253                          | 16 360                                   | 191 305   | 37  | 67                       | 770                                     | 183 993 594   | 21 431  |
| 1875                                  | 9 936                          | 17 520                                   | 200 246   | 36  | 65                       | 730                                     | 189 298 092   | 19 730  |
| 1876                                  | 10 294                         | 18 343                                   | 204 346   | 35  | 64                       | 700                                     | 190 620 970   | 18 845  |
| 1877 <sup>1)</sup>                    | 10 398                         | 18 763                                   | 206 699   | 34  | 62                       | 675                                     | 193 822 730   | ( <sup>9</sup> 18 752   |
| 1878 <sup>1)</sup>                    | 10 640                         | 19 355                                   | 216 252   | 34  | 63                       | ( <sup>4</sup> 686                      | 195 920 011   | 18 864  |
| 1879 <sup>1)</sup>                    | 10 841                         | 19 804                                   | 220 081   | 32  | 61                       | ( <sup>4</sup> 659                      | 199 480 416   | 18 775  |

<sup>1)</sup> Die Zahlen für 1877, 1878 und 1879 beziehen sich bei den in Anmerk. 2 S. 107 näher bezeichneten Bahnen auf das Etatsjahr 1. April 1877/78, bezw. 1878/79 und 1879/80, bei der württembergischen Staatsbahn für die Jahre 1868 bis 1878 auf das Rechnungsjahr 1. Juli des vorhergehenden bis 30. Juni des angegebenen Jahres, für das Jahr 1879 auf das Etatsjahr 1. April 1879/80, bei allen übrigen Bahnen auf das betreffende Kalenderjahr.

<sup>2)</sup> Die Zahlen in Sp. 2, 3, 4 und 8 beziehen sich auf alle Bahnen, mit Ausschluss der in Anmerk. 3 S. 107 namentlich aufgeführten. Indess sind in den einzelnen Jahrgängen der Statistik des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen für einige kleine Bahnen die Betriebsmittel etc. nicht angegeben, diese Bahnen dann aber auch zur Berechnung der Verhältnisszahlen in den Spalten 5—7 mit ihrer Betriebslänge nicht in Ansatz gebracht, so dass die Verhältnisszahlen als zutreffend angesehen werden können.

<sup>3)</sup> In diesen Spalten sind auch diejenigen Personen-, bezw. Gepäck- und Güterwagen enthalten, welche, da sie gemeinschaftliches Eigenthum mehrerer Eisenbahnen sind, sich in der als Quelle benutzten Vereinsstatistik nicht in der Uebersicht, sondern nur in den Erläuterungen nachgewiesen finden. Ebenso sind in Sp. 3 die bei einzelnen Bahnen für den Dienst des Landesherrn und sonstige besondere Zwecke vorhandenen Salon- und anderen Wagen, sowie die für den Bahnrevisionsdienst benutzten Personenwagen hinzugerechnet.

<sup>4)</sup> Ausserdem für 1868 bis 1877 einschl. nicht mit eingerechnete Arbeitswagen: 1868: 3 535, 1869: 3 602, 1870: 3 714, 1871: 4 285, 1872: 4 786, 1873: 5 562, 1874: 5 398, 1875: 5 719, 1876: 5 663, 1877: 6 002. Für 1878 und 1879 sind die Arbeitswagen in der Summe der Gepäck- und Güterwagen mitenthalten, desgleichen die Postwagen, erstere jedoch nur insoweit, als sie auch für den Zugdienst verwendbar sind.

<sup>5)</sup> Die Betriebslängen, für welche die in Sp. 5, 6 und 7 angegebenen Verhältnisszahlen berechnet sind, wurden — soweit sie aus der Statistik des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen nicht zu entnehmen waren — mit Hilfe gefälliger direkter Mittheilungen der geschäftsführenden Direktion desselben ermittelt.

<sup>6)</sup> Die in Sp. 8 nachgewiesenen Summen enthalten die von eigenen und fremden Lokomotiven auf den deutschen Bahnen zurückgelegten Nutzkilometer. Dabei zählen die von fremden Lokomotiven geleisteten als Kompensation für die von deutschen Lokomotiven auf fremden Bahnen zurückgelegten. Diese Kompensation erfolgt in der Regel thatsächlich, da es üblich ist, dass von den eigenen Lokomotiven auf der fremden Bahn eben so viele Nutzkilometer geleistet, wie von fremden Lokomotiven auf der eigenen Bahn zurückgelegt werden.

<sup>7)</sup> Einschliesslich 8 406 von fremden Lokomotiven auf den thüringischen Bahnen zurückgelegten Nutzkilometer, welche in der Vereinsstatistik betreffenden Orts nicht mit nachgewiesen sind.

<sup>8)</sup> Die für die Durchschnittszahlen in Sp. 9 nöthige mittlere Zahl der im Laufe des betreffenden Jahres im Betriebe befindlichen Lokomotiven musste für die Jahre 1868 bis 1877 einschl. berechnet werden, da die Statistik des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen Angaben darüber, wann neu beschaffte Lokomotiven in Gebrauch genommen wurden und ältere ausser Gebrauch kamen, für den angegebenen Zeitraum nicht enthält. Es wurde die halbe Summe der zu Ende des Vorjahres und der zu Ende des betreffenden Jahres vorhandenen Lokomotiven als deren mittlere Jahreszahl angesetzt. Für 1878 bezw. 1879 ist die mittlere Zahl der für den Betrieb vorhandenen eigenen Lokomotiven mit 10 386 bezw. 10 625 besonders ermittelt.

<sup>9)</sup> Von den zu Ende des Jahres 1877 vorhandenen 10 398 Lokomotiven standen 20 noch in Reserve; dieselben sind bei der Berechnung des Durchschnitts in Sp. 9 nicht mit in Ansatz gebracht.